

Rilke, Rainer Maria: Opfer (1900)

1 O wie blüht mein Leib aus jeder Ader
2 duftender, seitdem ich dich erkenn;
3 sieh, ich gehe schlanker und gerader,
4 und du wartest nur –: wer bist du denn?

5 Sieh: ich fühle, wie ich mich entferne,
6 wie ich Altes, Blatt um Blatt, verlier.
7 Nur dein Lächeln steht wie lauter Sterne
8 über dir und bald auch über mir.

9 Alles was durch meine Kinderjahre
10 namenlos noch und wie Wasser glänzt,
11 will ich nach dir nennen am Altare,
12 der entzündet ist von deinem Haare
13 und mit deinen Brüsten leicht bekränzt.

(Textopus: Opfer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55907>)